

«Aktuelles aus der Kirchenpflege» aus Sitzung vom 24. Februar 2026

An der Sitzung vom 24. Februar 2026 wurden folgende Geschäfte durch die Kirchenpflege beraten und verabschiedet.

1. Erneuerung Technik im Rebbucksaal, Effretikon

Die mangelnden technischen Möglichkeiten mit den vorhandenen Mikrofonen, die im Rebbucksaal parallel verwendet werden können, war schon nach Anlässen oder in Kirchgemeindeversammlungen bemängelt worden. Im November 2024 wurde diese Thematik angepackt und ein Betrag von CHF 17'100 in das Budget 2026 aufgenommen. Das Team Liegenschaften hat sich von zwei Firmen die nötige Technik offerieren lassen. Die wichtigsten Neuerungen sind:

- Touchpanels
- Mobiles iPad zur Steuerung
- neue Audiomatrix
- Möglichkeit Anschluss Mischpult
- 4 Funkstrecken (für Stabmikrofone)

Die Kirchenpflege beschliesst, für die Erneuerung der Technik im Rebbucksaal Effretikon, wird der Betrag von CHF 18'000 aus dem Budget 2026 freigegeben. Der Auftrag für den Austausch der Technik wird der Firma Satmultimedia GmbH von Illnau zugesprochen.

2. Stellenbesetzung Diakonie Kind und Familie

Monika Etter wird Ende August 2026 pensioniert. Die Geschäftsleitung hat sich zusammen mit Timo Giacomini als Teamleiter Roots & Wings ausführlich zum Profil und dem Umfang der Stelle Gedanken gemacht. Die neue Person soll wieder stärker - auch querschnittsmässig durch alle Teams - in der Arbeit mit Kindern eingesetzt werden.

Die Kirchenpflege hat im Frühjahr, im Zuge der Anstellung eines neuen Jugendarbeiters, den Stellenplan im Team Roots & Wings beraten, mit dem Ergebnis, diesen gegenüber September 2025 rund 15% zu reduzieren. Bereits dort hat sich abgezeichnet, die neue Stelle im Bereich Kind & Familie möglichst hochprozentig auszuschreiben. Da im Migrationsbereich viele Kinder an Anlässen teilnehmen, ist es zudem sinnvoll, das entsprechende Stellenpensum ebenfalls mit einem Fokus auf Kinder neu zu besetzen. Daraus ergibt sich einen Stellenumfang von insgesamt 70%.

Die Kirchenpflege genehmigt die Ausschreibung einer 70-% Stelle für den Kinder- und Familienbereich.

3. Neue Merkblätter Praxis bei Abdankungen

Die Praxis rund um Abdankungen hat sich in den letzten Jahren deutlich verändert. Angehörige wünschen vermehrt kleine, private Abschiede oder verzichten ganz auf eine kirchliche Feier.

Im Pfarrkonvent wurden die veränderten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen diskutiert; daraus sind zwei Merkblätter entstanden. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die wiederkehrende Anfrage der Stadt, Abdankungsfeiern für konfessionslose Verstorbene zu übernehmen.

Die Kirchenpflege nimmt die Merkblätter zur Praxis bei Abdankungen zustimmend zur Kenntnis.

4. Bestellung Pfarrwahlkommission

Durch die Pensionierung von Pfrn. Sabine Schneider per 31. März 2027 und den Weggang von Pfr. Simon Weinreich entstehen Vakanzen im Pfarrteam, die es wieder zu besetzen gilt. Zur Wiederbesetzung einer vakanten Pfarrstelle ist frühzeitig nach Bekanntwerden mit der Vorbereitung zur Neuwahl zu beginnen. Es muss dementsprechend durch die Kirchenpflege ein Antrag zur Bestellung einer Pfarrwahlkommission beschlossen werden.

Die Besetzung der Pfarrwahlkommission sieht wie folgt aus:

- Die Kirchenpflege gehört von Amtes wegen der Pfarrwahlkommission an. Zur Entlastung der Kirchenpflege kann diese aus ihren Reihen eine Vertretung bestimmen (Art. 170 Abs. 2 KO).
- Die Kirchgemeindeversammlung wählt bis zur Zahl der Kirchenpflegemitglieder in freier Wahl wahlfähige Gemeindeglieder hinzu (Art. 20 Abs. 2 KO).
- Weiterhin in der Kirchgemeinde tätige Pfarrpersonen, sowie die Leitungsperson des Gemeindekonvents nehmen mit beratender Stimme an den Sitzungen der Pfarrwahlkommission teil (Art. 13 Abs. 2 lit. a und b PfrVO).

Die Kirchenpflege beschliesst der Kirchgemeindeversammlung Antrag zur Besetzung einer Pfarrwahlkommission zu stellen:

1. Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung: Für die Wiederbesetzung der vakanten 130% Pfarrstellen der Kirchgemeinde Illnau-Effretikon wird eine Pfarrwahlkommission gewählt. Die Stellenprozentzahl ist voraussichtlich und wird vorbehältlich der Pfarrstellenzuteilung 2028-2032 noch eine Anpassung erfahren.
2. Die Kirchenpflege delegiert vier Vertreterinnen und Vertreter der Kirchenpflege in die Pfarrwahlkommission.
3. Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung: Es werden in freier Wahl gemäss Art. 20 Abs. 2 KO vier wahlfähige Gemeindeglieder in die Pfarrwahlkommission hinzugewählt.

5. Liegenschaften

Die Kirchenpflege steht vor Leitentscheidungen bezüglich dem Pfarrhaus Illnau und dem Pfarrhaus Kyburg.

Pfarrhaus Illnau

In Vorbereitung auf die letzte Sitzung hat das Team Liegenschaften die Möglichkeiten einer Zwischennutzung für das Pfarrhaus Illnau untersucht. Es wird nach einer Lösung bis zum möglichen Stellenantritt einer neuen Pfarrperson (Sommer 2027) gesucht. Dabei hat die Kirchenpflege mögliche Mietpreise der beiden Wohnungen, Anfragen bei der Stadt, Anfragen von Privatpersonen in der Kirchgemeinde und mögliche Umbauarbeiten geprüft.

Die Kirchenpflege entscheidet, dass die Vermietung in der Überbrückungszeit entweder an Interessierte aus unserer Kirchgemeinde oder durch Ausschreibung via die Firma Wobmann Meier & Parter Immobilien AG, unter anderem an Studierende oder Familien, erfolgen soll.

Zudem wird die Kirchenpflege in Absprache mit der Denkmalpflege und einem Architekturbüro, die Möglichkeit eines Umbaus der Amtsstube sowie des Arbeitszimmers in eine 2 ½ Zimmer Wohnung prüfen. Die Kirchenpflege beschliesst, dass die Abklärungen für einen möglichen Einbau einer 2 ½ Zimmerwohnung im 1. Stock mit Denkmalpflege und Architekt Ed. Meier von Pfäffikon erfolgen sollen. Es wird ein Projektierungskredit von CHF 5000.- gesprochen.

Pfarrhaus Kyburg

Das Team Liegenschaften hat an seiner letzten Sitzung die Ausgangslage bezüglich Pfarrhaus Kyburg geklärt und sieht wachsenden Umbau- und Erneuerungsbedarf bei dieser Immobilie. Die Kirchenpflege beauftragt das Team Liegenschaften die Entwicklungsoptionen und die Handlungsmöglichkeiten für das Pfarrhaus Kyburg zu prüfen.

Für Rückfragen steht Ihnen Patrick Stark gerne zur Verfügung (Tel. 052 343 24 74, patrick.stark@refilef.ch).

Für die Kirchenpflege

Patrick Stark
Präsident

Rhéal Ehrle
*Ressort Kommunikation &
Mitgliederbeteiligung*